

32. Etappe: Alternative Aldeia de Nacomba – Moimenta da Beira ➔ 3,25 km

Die Alternative beginnt in **Aldeia de Nacomba** an der M 514, im OutdoorHandbuch Seite 233, 5. Zeile von unten.

 Wir folgen der M 514 nach rechts abwärts. Dort wo nach 280 m die blauen Wegweiser nach links zur "Junta de Freguesia" und zum "Bairro da Gandra" weisen, führt nach rechts die *Rua do Castanheiro* an einem weißen Haus mit grünen Jalousien vorbei abwärts. Wir folgen dieser kleinen kopfsteingepflasterten Straße zwischen Mauern weiter nach unten. An der Einfahrt zu einem Grundstück auf der rechten Seite geht sie in einen Feldweg über. Wir lassen einen zwischen Mauern nach links abzweigenden Wiesenweg außer Acht und bleiben auf unserem Weg, bis wir nach 540 m einen unter einer großen Esskastanie nach links abzweigenden Weg sehen und ihm folgen. Er führt vorbei an einem Zwinger mit entsetzlich laut kläffenden Hunden abwärts, wobei die ersten Häuser von *Toitam* sichtbar werden.

Nach 850 m macht der Weg eine scharfe Rechtskurve um ein gelbes Gebäude (Stall) herum. Vom Scheitelpunkt der Kurve führt ein Wiesenweg nach links bzw. aus unserer Richtung geradeaus zwischen einer alten Steinmauer hindurch, diesem folgen wir. An einer "Kreuzung" nach 970 m gehen wir geradeaus weiter, d.h. auch hier nicht nach rechts hinunter. Der Weg ist zwar grasbewachsen, aber gut erkennbar und führt stets an einer Steinmauer entlang. Nach 1,2 km stoßen wir auf eine T-Kreuzung vor einer alten Steinmauer, dort wenden wir uns nach links. Der Weg führt aufwärts auf ein Tor zu, vor diesem biegen wir unterhalb einer hohen Steinmauer nach rechts ab. Wir gehen auf die vor uns liegenden Häuser zu und dann bei einer Kreuzung nach gut 1,4 km vor einem grünen Tor zwischen den Häusern hindurch geradeaus weiter – weder nach links oben noch nach rechts unten abbiegen! Links befindet sich das Straßenschild "Rua da Capela", rechts am ersten Haus das weiß-marmorne Straßenschild "Rua Sr. do Carmo" in Großbuchstaben.

Vorbei an einer kleinen Kapelle gehen wir die Kopfsteinpflasterstraße geradeaus hinunter. Sie wendet sich nach rechts. Anschließend biegen wir vor einem Haus nach links in die *Rua do Cimo da Vinha* ab, vorbei an einer (Ende Juni 2018) unfertigen Garage. Unten geht es dann auf einer Teerstraße mit Schlaglöchern nach links auf ein weiß-blaues Gebäude zu.

Kurz vor der M 514 biegen wir unterhalb eines Hauses auf einen Feldweg ab, der nach rechts in eine Apfelbaumplantage hinunterführt. Der Weg läuft auf ein Rolltor an der M 514 zu, das sich aufschieben (und wieder schließen!) lässt. Dahinter überqueren wir nach gut 1,8 km die M 514 und gehen auf dem gegenüberliegenden Weg geradeaus hinunter. Auf einer Kreuzung mit einem Sinti und Roma-Lager rechter Hand gehen wir geradeaus. Etwas später an einer Dreiecksgabelung nach gut 2,2 km an einem Betongebäude mit rot-braunem Tor gehen wir rechts weiter. Bei einer Abzweigung mit einem Betongebäude und einem großen, grünen Tor auf der linken Seite biegen wir nach 2,4 km auf einen engen, zwischen Mauern weiterführenden Pfad ab. Wir folgen ihm knapp 200 bis zu einer asphaltierten Straße, wenden uns dort nach links und an der darauffolgenden Kreuzung sofort wieder nach rechts. Die Straße hinunter stoßen wir nach 2,85 km wieder auf die M 514, die hier *Rua General Humberto Delgado* heißt. Wir folgen ihr nach links und treffen nach gut 50 m auf den Kreisverkehr auf Seite 233, letzte Zeile im OutdoorHandbuch. Das Ende der Etappe vor dem *Concelho Municipal* wird nach 3,25 km erreicht.

Aktualisiert am 20.08.2018